



## **Niederschrift 28. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Fahrland**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 15.12.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:57 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Speiseraum der Regenbogenschule Fahrland, Ketziner Str. 90, 14476 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Herr Stefan Matz  
Herr Karsten Etlich  
Frau Birgit Eifler  
Frau Tina Lange  
Herr Matthias Päper  
Frau Sandra Riemer  
Herr Jörg Walter  
Herr Claus Wartenberg

### **Nicht anwesend ist:**

Frau Anke Oehme entschuldigt

### **Schriftführerin:**

Frau Petra Seidel-Fisch Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
  
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle  
Einwendungen gegen die öffentliche / nicht öffentliche Niederschrift der Sitzung  
vom 24.11.2021
  
- 3 Bürgerfragen
  
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
  
- 4.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 21/SVV/1248

- Oberbürgermeister, Geschäftsbereich 1, Geschäftsstelle Haushalt
- 5 Anträge des Ortsbeirates
- 5.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; hier: Frisch auf Fahrland e.V.,  
Anschaffung von einheitlichen T-Shirts für die Turnkinder  
Vorlage: 21/SVV/1273  
S. Matz als Ortsvorsteher
- 5.2 Übernahme der Kosten für Glückwünsche anlässlich von Jubiläen  
Vorlage: 21/SVV/1276  
C. Wartenberg
- 5.3 Übernahme der Kosten für die Entsorgung der Aschereste des Knud Festes  
(Weihnachtsbaumverbrennen) 2022 durch den Ortsbeirat  
Vorlage: 21/SVV/1277  
C. Wartenberg
- 6 Informationen des Ortsvorstehers
- 7 Sonstiges

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

#### **zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die öffentliche / nicht öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2021**

Zu Beginn der Sitzung sind 8 Ortsbeiratsmitglieder anwesend; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.  
Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Zur Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2021 schlägt Herr Wartenberg folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vor:

TOP 3 – Informationen zum Planungsstand Mobilitätsdrehscheibe Marquardt  
-letzter Anstrich- ist zu ergänzen: „Lückenschluss des Radweges **von Fahrland zum Bahnhof Marquardt** ist nicht ...“

Top 4 – Informationen zum Planungsstand Bauvorhaben Ketziner Straße, Umfeld Bäcker

-nach dem letzten Anstrich ist zu ändern: „Detaillierte Nachfragen zum ~~grundhaften Ausbau der Straße~~ **zur Beteiligung der Anwohner an den Kosten des grundhaften Ausbaus der Straße**, Schaffung weiterer Parkflächen...“

Die Hinweise von Herrn Wartenberg werden zur Abstimmung gestellt und einstimmig bestätigt.

Im Anschluss wird die Niederschrift der öffentlichen und der nicht öffentlichen

Sitzung vom 24.11.2021 einstimmig bestätigt.

### zu 3 **Bürgerfragen**

Folgende Themen werden angesprochen:

#### defekte Mülleimer

→ Im Bereich der Bushaltestelle Am Upstall sind die Deckel der Mülleimer nicht mehr vorhanden; somit sind diese nicht mehr Krähensicher.

→ Der Ortsvorsteher wird die Situation mit dem verantwortlichen Bereich in der Stadtverwaltung besprechen.

#### Gehweg Priesterstraße

→ Auf die Frage nach der Fertigstellung der Straßenbaumaßnahmen in der Priesterstraße antwortet der Ortsvorsteher, dass er dies bei der Ortsteilbefahrung im Januar 2022 ansprechen werde.

#### Sitzbänke am Spielplatz Gartenstraße / Am Spitzen Berg

→ Die Sitzbänke wurden abgebaut; es wird nachgefragt, wann neue Bänke aufgestellt werden.

→ Der Ortsvorsteher wird im zuständigen Bereich nachfragen.

### zu 4 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

#### zu 4.1 **Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2022**

##### **Vorlage: 21/SVV/1248**

Oberbürgermeister, Geschäftsbereich 1, Geschäftsstelle Haushalt

Der Ortsvorsteher bringt die Vorlage ein und verweist darauf, dass für die Optimierung der Kreuzung an der Döberitzer Straße bereits finanzielle Mittel im Haushalt eingestellt sind.

In der sich anschließenden Diskussion werden u.a. die Ortsteilbudgets besprochen.

Im Anschluss wird der Änderungsantrag des Stadtverordneten Menzel eingebracht und zur Abstimmung gestellt:

Abstimmung des

Änderungsantrages des Stadtverordneten Menzel:

mit 7 Nein-Stimmen **abgelehnt**,

bei 1 Stimmenthaltung.

Im Anschluss wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Vorlage zuzustimmen:

Die Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2022 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen.

Die Haushaltssatzung hat folgenden Wortlaut (siehe Anlage).

**Abstimmungsergebnis:**  
mit 7 Ja-Stimmen angenommen,  
bei einer Stimmenthaltung.

**zu 5 Anträge des Ortsbeirates**

**zu 5.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; hier: Frisch auf Fahrland e.V.,  
Anschaffung von einheitlichen T-Shirts für die Turnkinder  
Vorlage: 21/SVV/1273  
S. Matz als Ortsvorsteher**

Herr Päper bringt den Antrag ein, dieser wird anschließend zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Fahrland zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2021 in Höhe von**

**500,00 Euro**

**an den Verein Frisch auf Fahrland e.V.**

**Verwendungszweck:  
Anschaffung von einheitlichen T-Shirts für die Turnkinder zum Ortsteilfest (825 Jahr-Feier)**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 5.2 Übernahme der Kosten für Glückwünsche anlässlich von Jubiläen  
Vorlage: 21/SVV/1276  
C. Wartenberg**

Herr Matz bringt den Antrag ein. Diskussionsbedarf besteht nicht; der Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat übernimmt die Kosten, die im 1. Quartal 2022 für Glückwünsche anlässlich der Gratulation zu Alters- und Ehejubiläen (entsprechend § 50, Abs. 2 Bundesmeldegesetz) sowie zu Betriebsjubiläen bis zu einer Höhe von insgesamt 500,00 € entstanden sind. In Zusammenarbeit mit dem Ortsvorsteher soll das Ortsbeiratsmitglied Claus Wartenberg diese Aufgabe übernehmen.**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

**zu 5.3 Übernahme der Kosten für die Entsorgung der Aschereste des Knud Festes (Weihnachtsbaumverbrennen) 2022 durch den Ortsbeirat  
Vorlage: 21/SVV/1277**

C. Wartenberg

Auf Nachfrage wird darauf verwiesen, dass es sich um eine vorsorgliche Beschlussfassung handelt. Die ausführende Firma werde noch beauftragt.

Im Anschluss wird der Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat übernimmt die Kosten für die Entsorgung der Aschereste des Knud Festes (Weihnachtsbaumverbrennen) am 15.01.2022 bis zur Höhe von 500,00 €.**

**Abstimmungsergebnis:**

mit 7 Ja-Stimmen angenommen,  
bei einer Stimmenthaltung.

**zu 6 Informationen des Ortsvorstehers**

Herr Matz informiert über folgende Themen:

➔ Der Graben an der Zufahrt Weinbergweg / Ketziner Str. wurde erneut von Fahrzeugen durchfahren. Der Ortsvorsteher wird dem zuständigen Bereich in der Stadtverwaltung vorschlagen, den Ackerweg zu bepflanzern und zusätzlich mit Pflanzkübeln eine Barriere aufzustellen.

825 Jahr-Feier:

➔ Ein großer Teil der gepflasterten Fläche auf der Festwiese ist im Privatbesitz. Zur Sicherstellung der Nutzbarkeit der gesamten Fläche sollen Gespräche mit den Eigentümern geführt werden. Diese hatten im Vorfeld bereits signalisiert, dass die Flächen den Vereinen und für Veranstaltungen des Ortes zur Verfügung stehen.

➔ Für die Versorgung zum Festwochenende wurden bereits Gespräche mit einem Caterer aufgenommen. Vorstellbar sei auch, ortsansässige Firmen über Sponsoring einzubeziehen.

➔ Für das Festwochenende vom 27.5. bis 29.5.2022 gibt es folgende Planungen:

- Freitag, 27.5.21: Kino – geplant ist, den Film „Der kleine und der große Klaus“ zu zeigen. Der Film wurde in Fahrland gedreht; die Kinoveranstaltung soll vom Bereich Marketing der Landeshauptstadt gesponsert werden
- Samstag, 28.5.21: Gottesdienst, ein Umzug, bei dem sich die Vereine des Ortsteils vorstellen. Am Abend ist eine Party geplant; ein DJ hat sich bereits vorgestellt.
- Sonntag, 29.5.21: Ablegen des Turnabzeichens; geplant ist auch ein Kaffeeklatsch.

- Vorgesehen ist, im Januar nächsten Jahres „Safe the Date“ Flyer an alle Haushalte zu verteilen; zu einem späteren Zeitpunkt folgen weitere Flyer mit dem Programm.
- Zur Anfertigung eines Heimatbuches wird informiert, dass zum Jahresbeginn vom Ortsbeirat ein Zuwendungsantrag eingereicht wird; beantragt wird in dem Zusammenhang auch der vorzeitige Maßnahmebeginn. Der Ortsbeirat hatte sich bereits für die Durchführung dieser Maßnahme ausgesprochen.

Zu der terminlichen Planung führt Herr Matz aus, dass der 28.05.2021 der tatsächliche Jahrestag des Jubiläums ist.

Die nächste Sitzung des Festkomitees findet am 10.01.2021, 19:00 Uhr im Kulturladen statt. Die Ortsbeiratsmitglieder werden gebeten, sich in die Vorbereitungen mit einzubringen.

Das Festkomitee hat folgende E-Mailadresse eingerichtet: [festkomitee-fahrland825@tonline.de](mailto:festkomitee-fahrland825@tonline.de).

#### Planungsstand Bauvorhaben Ketziner Straße, Umfeld Bäcker:

- In der letzten Sitzung wurde eine Anlage zur Niederschrift angekündigt. Dieses wurde nicht beigefügt, da es sich bei den Planungen noch um einen frühen Arbeitsstand handelt.
- Aufgrund der Darstellungen des Sachverhaltes in der Niederschrift der vergangenen Sitzung, erhebt sich von Seiten der Ortsbeiratsmitglieder kein Widerspruch.
- Der Ortsvorsteher wird erneut Kontakt zum Bereich Verkehrsanlagen aufnehmen und darum bitten, regelmäßig über den Sachstand informiert zu werden. Es wird betont, dass der Ortsbeirat das Vorhaben, Schaffung einer neuen Zufahrt zur Feuerwehr, unterstützt.

## **zu 7 Sonstiges**

Herr Wartenberg schlägt vor, zur Ortsbeiratssitzung im Januar nächsten Jahres, Vertreter der Sielmannstiftung sowie den Revierpolizisten zur Vorstellung eines Jahresrückblicks 2021, einzuladen.

Frau Lange stellt 3 Varianten für die Ortseingangsschilder vor; alle 3 sind genehmigungsfähig.

Im Ergebnis der sich anschließenden Diskussion entscheiden sich die Ortsbeiratsmitglieder mehrheitlich für die Variante 1.